

Info-Adressen

WA4-Zentrale und

WA4-Regionalstelle Mostviertel

3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 7a, Zi 509

Tel. 02742/9005/14421

WA4-Regionalstelle Waldviertel

3580 Horn, Frauenhofnerstraße 2

Tel. 02982/9025/10464

WA4-Regionalstelle Weinviertel

2170 Poysdorf, Wiener Straße 1

Tel. 02752/9025/10650

WA4-Regionalstelle Industrieviertel

2700 Wr. Neustadt, Ungargasse 33, Zi 3.02

Tel. 02622/9025/10703

Nachhaltige Energiewirtschaft

Das Land Niederösterreich hat sich zum Ziel gesetzt, 100 Prozent des Strombedarfs bis 2015 aus erneuerbarer Energie zu produzieren. Um dieses Ziel zu erreichen, ist der weitere Ausbau der erneuerbaren Energie auf allen Ebenen zu forcieren.

Die niederösterreichischen Kläranlagen leisten einen wesentlichen Umwelt-Beitrag in unserem Land. Die effiziente Abwasserentsorgung ist Garant für sauberes Trink-, Grund- und Fließwasser. Das verantwortungsvolle Umwelt-Bewusstsein zeigt sich in der verstärkten Nutzung erneuerbarer Energie und im effizienten Energieverbrauch. Das Land Niederösterreich unterstützt alle Betreiber in ihrem Bestreben, ihre Anlagen energieautark führen zu können.

Energieautarke Kläranlagen

Information über die Möglichkeiten
eines Kläranlagenbetriebs mit
ausgeglichener Energiebilanz

Informationen über die Möglichkeiten
sämtlicher Kosteneinsparungen bei
Ihrer Trinkwasserver- und Abwasserent-
sorgung erhalten Sie beim Amt der NÖ
Landesregierung, Abteilung
Siedlungswasserwirtschaft.



Dr. Stephan Pernkopf

Landesrat für Umwelt,
Landwirtschaft und Energie

IMPRESSUM

Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung
Siedlungswasserwirtschaft, A-3109 St. Pölten, Landhausplatz 1
Foto Landesrat: weinfranz.at; Foto Titel: gettyimages, fotolia
Layout: nic werbeagentur GmbH, Druck: Queiser

www.noel.gv.at



ENERGIEVERBRAUCH SENKEN

Wo kann man als Kläranlagenbetreiber Energie effizienter nutzen?

Zulaufpumpwerke und mechanische Reinigung	Wirkungsgrad der Zulaufpumpen steigern ✓
Mechanisch-biologische Abwasserreinigung	Installation effizienter Belüftungskonzepte ✓
Schlammbehandlung	Nutzung des Faulgases in moderne BHKWs ✓
Infrastruktur	Umstieg auf erneuerbare Energieformen z. B. bei der Gebäudeheizung ✓

ERNEUERBARE ENERGIEFORMEN NUTZEN

Welche erneuerbaren Energieformen können auf Kläranlagen genutzt werden?

- zusätzliche Gasnutzung durch Co-Fermentationsprodukte z. B.: Fette, Speisereste
- Photovoltaik
- Windkraft
- Kleinwasserkraftwerke
- Biomasse z. B.: Holzschnitzelheizung
- Solarthermie



KLÄRANLAGEN ENERGIEAUTARK BETREIBEN

Wie können Kläranlagen energieautark betrieben werden?

Kläranlagen bis ca. 3.000 EW

- Optimale Energieeinsparung
- Nutzung erneuerbarer Energie – vor allem Photovoltaik

Kläranlagen mit Faulung

- Optimale Energienutzung
- Eigenstromerzeugung inklusive Co-Fermentation
- Nutzung erneuerbarer Energie



ENERGIEAUTARKIE ist keine Utopie

Von energieautarken Kläranlagen wird dann gesprochen, wenn auf der Kläranlage im Jahresmittel gleich viel oder mehr Energie erzeugt wird als diese benötigt. Details zu energieautarken Kläranlagen unter www.no.e.gv.at/umwelt/wasser/abwasser

Details zu den Fördermöglichkeiten und weitere Informationen unter

www.no.e.gv.at/umwelt/wasser